Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **45/46 (1905)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd. XLVI. Revue polytechnique No. 3

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland . . 20 „ „ „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland . . 16 „ „ „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

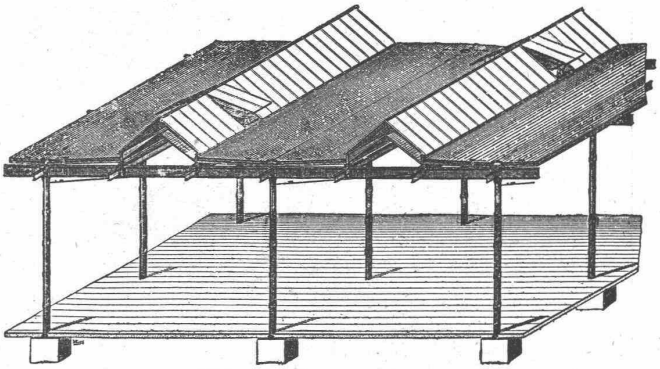
Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate nimmt **allein** entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE, Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Stuttgart, Wien.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. XLVI. ZÜRICH, den 15. Juli 1905. No. 3.

Neue Dachkonstruktion für Fabrik-Bau



Patent Nr. 23428

Vorteile:

1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung,
2. Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation,
3. Unübertroffene Lichtwirkung mit spezieller Lüftungsvorrichtung,
4. Rasche und **billigste** Erstellung bei jeder Jahreszeit,
5. Beste Eignung auch für schwierige klimatische Verhältnisse,
6. Widerstandsfähigkeit gegen Feuer; billige, feuersichere Imprägnierung durch Flammenschutz-Anstrichmasse.

Empfohlen als **rationellstes System** für
Magazine, Lagerhäuser, Werkstätten, Maschinenfabriken, Giessereien, Elektrizitätswerke, Spinnereien, Webereien, Bleicherei en, Färbereien, Güterhallen, Markthallen, etc.

Patent-Inhaber:
Séquin & Knobel,
Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau
RÜTI (Zürich).

Vertretung und Ausführung:
E. Baumberger & Koch,
Unternehmung für Dachkonstruktionen- und Bodenbelags-Arbeiten
BASEL.

Mise au concours.

Les travaux pour **l'installation du chauffage central à l'Asile Jurassien Monrepos** (Gottesgnad) à **Neuveville** sont mis aux concours.

Les soumissions seront adressées à Mr. Jean Beroggi, secrétaire de la Commission de bâtisse jusqu'au 31 Juillet courant.

Neuveville, 8 Juillet 1905.

Stellen-Ausschreibung.

Beim **Tiefbauamt der Stadt Zürich** ist die Stelle eines

Ingenieurs

neu zu besetzen.

Die Besoldung beträgt je nach Leistungen 3000—5000 Franken per Jahr.

Bewerber mit polytechnischer Bildung und praktischer Erfahrung in Städtebau und Kanalisation sind eingeladen, ihre Anmeldungen unter Angabe der Gehaltsansprüche und Beilage von Zeugnissen bis zum 28. Juli 1905 **dem Bauvorstande I, Stadthaus Zürich,** einzureichen.

Ueber die besonderen Obliegenheiten erteilt der **Stadtingenieur,** Stadthaus, III. Stock, Auskunft.

Kanzlei des Bauwesens I.

Gold. Med. Thun 1899 **Schnitzer-Schule Brienz** Gold. Med. Paris 1900

Anfertigung von Bau- und Möbelschnitzereien, Tieren u. menschlichen Figuren nach eigenen od. gegebenen Zeichnungen.

Wasserversorgung Vasön b. Ragaz.

Der Ortsverwaltungsrat **Vasön** eröffnet hiemit Konkurrenz über Liefern und Legen von zirka 400 lfd. *m* gusseiserner Muffenröhren inkl. Fassonstücken, die nötigen Grabarbeiten nebst Verlegen der bestehenden Leitung; Reservoir, 6 Schieber, 3 Hydranten nebst Quellfassung und der neuen Zement-Brunnentröge.

Nähere Auskunft erteilt der Präsident J. Kühne und sind Offerten bis 22. dies schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift «Wasserversorgung» an den Ortsverwaltungsrat zu machen.

Vasön, den 10. Juli 1905.

Die Ortsverwaltungskanzlei.

Prämiert: Chicago, Erfurt, Leipzig, München, Berlin, Stuttgart, Paris, Düsseldorf, Strassburg, Esslingen, St. Louis.

Prof. JUNKER'S
Warmwasserversorgung
gibt
Warmes Wasser für jeden Zweck,
für
Bad, Küche, Schlafzimmer,
Hotels, Restaurants, Cafés, Kliniken, Aerzte, Zahnärzte, Friseure und für alle gewerblichen Zwecke.

Ausführliche Preislisten gratis und franko.

MAX MONKEMOLLER, STUTTGART.